Herbstakademie 2006 - Ankündigungen

Ankündigungen für das Wintersemester 2006/07

Gesucht werden..... erfahrene und wissens-durstige ältere Menschen zur Stärkung des Dialogs Alt-Jung!

Sie sind bereit, im Lebenslauf erworbene Erfahrungen und Wissen an jüngere Menschen weiter zu geben?
Sie sind offen für Neues und können sich vorstellen, dass miteinander/voneinander lernen von Alt und Jung Spaß machen kann?
Sie suchen für ihr Hobby/ihr Interessensgebiet Partner/innen jeden Alters, um an diesem Thema gemeinsam zu arbeiten?

Dann sind Sie bei KOJALA richtig!

Im "Ulmer Lernnetzwerk KOJALA" ("Kompetenzbörse für Jung und Alt im Lernaustausch") gibt es viele reale Lernprojekte, wo Alt und Jung etwas gemeinsam machen, was beiden Seiten Spaß macht. In der internetgestützten "Kompetenz- und Lernbörse" KOJALA können Sie auch selbst Angebote machen, Angebote von anderen abrufen und Partner/innen für Themen und Vorhaben suchen.

Hier - und bei vielen anderen Aktivitäten - werden Sie gebraucht!

- Im Oktober soll für eine 6. Klasse der Eduard-Mörike-Hauptschule ein spannender Erkundungs- und Kompetenzparcour durch Böfingen entstehen.
- Der AK Sozialpolitik trifft sich monatlich in der vh Ulm, Alt und Jungen kommen über gesellschaftliche Fragestellungen ins Gespräch.
- Unter dem Titel "Stadtträume - Stadträume" werden am 26. Oktober im Haus der Begegnung von Alt und Jung gemeinsam Zukunftsvisionen entwickelt - für Jung und Alt!
- Das Interesse von Kindern und Jugendlichen an Natur/-Wissenschaft und Technik soll durch weitere Veranstaltungen im Sinne der "Ulmer-Drei-Generationen-Universität" gestärkt werden.
- Für Erstsemester und ausländische Studierende soll an der Uni Ulm ein Unterstützungs- und Coaching-Angebot aufgebaut werden.

Neugierig geworden?

Melden Sie sich beim KOJALA-Team des ZAWiW (0731/50-23194, Franziska Dobler), schreiben Sie uns eine e-Mail (info@kojala.de), informieren Sie sich am KOJALA-Stand bei der Herbstakademie - **Schnuppern Sie doch einfach mal bei KOJALA rein!**

Wir möchten Sie bereits heute auf drei Seminare hinweisen, die das ZAWiW im WS 06/07 jeweils als Blockveranstaltungen durchführen wird:

Elisabeth Frank,
Studiendirektorin in Stuttgart und Schulbuchautorin

Naturwissenschaften mit Kindern neu entdecken.

Ein Einführungskurs in Methodik und Didaktik

Peter Langer, M.A., Donaubüro Ulm/
Martin Rill, M.A., Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm

Historische und kulturelle Dimension des europäischen Donauraums

---

Prof. Dr. Lothar Rother, Geograph,
PH Schwäbisch Gmünd

Umweltgeographie als interdisziplinäre Herausforderung

Nähere Informationen zu den Seminaren, den Arbeitskreisen Forschendes Lernen und weiteren Veranstaltungen des ZAWiW sowie Termine werden im Veranstaltungsverzeichnis des ZAWiW ab Ende September und bei der Herbstakademie bekannt gegeben. Veranstaltungsort ist der neue Seminarraum des ZAWiW in der Uni West, Gebäude 47, Raum 47.2.280.
Eine schriftliche Anmeldung ist notwendig. Sie können sich während der Herbstakademie 2006 am Infostand anmelden oder ab 4.10.2006 im Sekretariat des ZAWiW., Tel. 0731-5023193/ Fax 0731 50-23197 oder unter: www.uni-ulm.de/uni/fak/zawiw/seminare/de.

"Forschendes Lernen" - vielleicht auch was für Sie?

Alle bestehenden Arbeitskreise "Forschendes Lernen" am ZAWiW laden Interessierte recht herzlich ein, doch mal bei ihnen reinzuschnuppern! Nähere Informationen finden Sie in dem neu herausgegebenen Buch "Forschendes Lernen als Beitrag zu einer neuen Lernkultur" (Hrsg. Carmen Stadelhofer, Neu-Ulm, 2006), in dem sich alle Arbeitskreise ausführlich vorstellen, oder im Internet unter www.forschendes-lernen.de.

Aus den Arbeitsgruppen (AGs) der Akademiewochen sind immer wieder Arbeitskreise entstanden, in denen Menschen mit ähnlichen Interessen über längere Zeit an einer Fragestellung intensiv gearbeitet haben. Auch dieses Mal besteht bei einigen AGs die Möglichkeit, die begonnene Arbeit in einem Arbeitskreis Forschendes Lernen fortzusetzen:

Einen Zugang zur "historischen und kulturellen Dimension des europäischen Donauraumes" (siehe auch gleichnamiges Seminar S .76) verschafft die Literatur. Die AG 40 "Fluss" beschäftigt sich unter der Leitung von Frau Dr. Pia Schmücker mit der literarischen Verarbeitung des Donauthemas, bei Interesse kann dieses im Rahmen eines Arbeitskreises "Der Donau entlang" weiter geführt werden.

Das Thema der AG 47 "Lebens-Landkarten erkunden" von Frau Dr. Winter kann bei Interesse in einem Arbeitskreis Forschendes Lernen weitergeführt werden.

Die AG 44 "Faszinierende Frauen der Gegenwart" von Frau Toll knüpft an die Arbeit des bereits bestehenden Arbeitskreises "Frauengeschichte: Frauen veränderten die Welt?!" an. Gesucht werden für eine neue Phase des AK Teilnehmer/innen, die sich mit ihren Ideen einbringen wollen.

Wenn Sie Interesse an der Mitwirkung an einem dieser Arbeitskreise haben - setzen Sie sich bitte mit unserem Sekretariat in Verbindung.
Telefon: 0731/50-23193, Fax: 0731/50-23197
E-Mail: monika.bader-scheck@uni-ulm.de

Sie können sich auch am Infostand der Herbstakademie 06 melden. Wir stellen dann den Kontakt zu der Leitung der Arbeitskreise her.

Forschendes Lernen real und virtuell

Das ZAWiW veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Landeszentrale für politische Bildung (LpB) Baden-Württemberg und dem Verein "Virtuelles und reales Lern- und Kompetenz-Netzwerk älterer Erwachsener (ViLE) e.V." im Herbst 2006 ein Seminar:

Globalisierung - Ein Onlinekurs mit einem einführenden Seminar in Bad Urach vom 3. bis 5. November 2006

Der Kurs richtet sich an alle, die sich für Globalisierungsprozesse interessieren. Er gibt einen Überblick über die verschiedenen Aspekte von Globalisierung. Geschichte, Alltag, Wirtschaft, Technik, Umwelt, Soziales und Politik werden erläutert. Bei der einführenden Präsenzphase vom 3.-5.11 werden Grundlagen vermittelt und eine Einführung in die Internetplattform des Projektes gegeben, der Kurs wird dann vier Wochen lang virtuell fortgeführt.
Teilnahmegebühr für den Gesamtkurs: 60 Euro (Ermäßigte Gebühr für ViLE-Mitglieder)
Informationen online über www.vile-netzwerk.de > Lernangebot > Globalisierung Online oder per E-Mail an ralph.schneider@uni-ulm.de.

Forschendes Reisen - nach Ostdeutschland

Vom 5.-12.11.06 veranstaltet das ZAWiW in Zusammenarbeit mit ILEU e.V. und ViLE e.V. eine Reise besonderer Art. Entdeckt werden nicht nur die schönen Städte Dresden, Bautzen, Görlitz, Zwittau und Mittweida, sondern es finden auch Begegnungen mit ostdeutschen Senior/innen statt. Das ganz Besondere ist aber, dass polnische, spanische und italienische Senior/innen aus dem Projekt "Open Doors for Europe" (ODE) mehrere Tage an dieser Reise teilnehmen, so dass diese Reise zugleich ein interkulturelles Treffen ist. Erforderlich für die Teilnahme sind keine Fremdsprachenkenntnisse, aber die Lust, durch Begegnungen Land und Leute kennen zu lernen und eine spannende "europäische" Erfahrung zu machen. Busfahrt ab Ulm. Noch ca 12 Plätze frei. Schnelle Anmeldung notwendig!

Nähere Informationen über das Sekretariat des ZAWiW:
Telefon: 0731/50-23193, Fax: 0731/50-23197
E-Mail: monika.bader-scheck@uni-ulm.de